

## Engagement in der Coronakrise

- Task Force 3D-Druck-stellt Schutzvisiere für Pflegeeinrichtungen her  
Die Schutzvorrichtung ist geeignet, das Risiko von Tröpfcheninfektionen, einem der Hauptübertragungswege von Covid-19, zu mindern. Das International Office hat hierfür ein zur Zeit nicht benutztes Appartement zur Verfügung gestellt. Für ca. 4-6 Wochen werden in dem Raum mehrere 3 D-Drucker betrieben. Der Standort Studierendenwohnheim hat den großen Vorteil, dass er für Studierende der THGA, die die Drucker betreuen, zugänglich ist.
- Blutspenden dringend erforderlich!  
Jede Blutspende zählt und wird dringend benötigt; Blutspenden sind auch in dieser Zeit alternativlos. Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden.  
Für alle, die mehr über die Blutspendetermine in Wohnortnähe erfahren wollen, hat der DRK-Blutspendedienst West im Spender-Service-Center eine kostenlose Hotline geschaltet.  
Unter 0800 -11 949 11 werden montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr alle Fragen beantwortet.  
Die [aktuellen Termine](#) in Bochum finden Sie hier.
- Nähen von behelfsmäßigen Mund-Nase-Masken  
Das DRK sucht zurzeit tatkräftige Unterstützung beim Nähen von behelfsmäßigen Mund-Nase-Masken.  
Es ist, wie der Name schon sagt, eine behelfsmäßige aber sinnvolle Lösung, wenn Alternativen nicht zur Verfügung stehen. Da sie aus kochfesten Materialien genäht wird, ist sie gut selbst zu waschen und kann somit oft gewechselt werden, wenn man sinnvoller Weise ausreichend davon hat.  
Logisch: je mehr Menschen andere schützen, umso geschützter sind wir alle!  
  
Wer solche behelfsmäßigen Mund-Nase-Masken (BMNM) für sich, seine Angehörigen oder Freunde herstellen möchte, findet hier [eine einfache Schritt-für-Schritt-Anleitung](#).
- Hotline der Bochumer Ehrenamtsagentur (Corona-Hotline)  
Bochum ist eine solidarische Stadt. Wenn Sie helfen möchten und sich fragen, wie Sie sich in diesen Zeiten für andere engagieren können, ist die Bochumer Ehrenamtsagentur ab sofort ihre Ansprechpartnerin:  
Unter der Telefonnummer: 0234 610577-80 können Sie sich montags bis freitags im Zeitraum von 10 bis 16 Uhr informieren.

Internetseite: [www.ehrenamt-bochum.de](http://www.ehrenamt-bochum.de)

E-Mail: [info@ehrenamt-bochum.de](mailto:info@ehrenamt-bochum.de)

- Ehrenamt beim DRK

Sie möchten sich für andere Menschen einsetzen und Gutes tun? Sie können gut mit Menschen umgehen und lieben Teamarbeit? Dann könnte ein Ehrenamt bei der Blutspende genau das Richtige für Sie sein. Die DRK-Kreisverbände freuen sich immer über neue Freiwillige. Interessierte können [hier](#) ein Ehrenamt in ihrem Wohnort finden.

- Nachbarschaftshilfe

Gerade in diesen Zeiten ist es wichtiger denn je, aufeinander zu achten, zusammenzuhalten und sich gegenseitig zu unterstützen. Wir alle können unseren Teil dazu beitragen, eine weitere Ausbreitung zu verhindern und manche Notlage unserer Mitmenschen abzufedern.

- Nachbarschaftshilfe Werne: Von Nachbarn – für Nachbarn!

Das haben sich auch viele Bürger\*innen in Bochum-Werne gedacht und gemeinsam die Nachbarschaftshilfe Werne ins Leben gerufen, um sich gegenseitig im Stadtteil zu unterstützen.

[Weitere Infos zur Nachbarschaftshilfe Werne](#)

- Nebenan.de - Nachbarn helfen!

Einkaufshilfe: Bieten Sie Nachbarn aus Risikogruppen an, für sie Lebensmittel oder Medikamente zu besorgen.

Austausch: Informieren Sie sich über Neuigkeiten und aktuelle Entwicklungen in ihrem Viertel.

Weitere Infos zu [Nebenan.de](#) finden Sie hier!

- Wir sind alle Nachbarn, lasst uns helfen!

[WirgegenCorona.com](#) bringt Hilfesuchende und freiwillige Helfer aus der Nachbarschaft schnell und einfach zusammen.

- Werden Sie auch Solidaritäter und helfen Sie Menschen, die jetzt Hilfe brauchen. Einkaufen, Gassi gehen, Botengänge oder Erntehelfer, auf [solodaritaeter.de](#) werden Sie fündig.

- Viele Menschen befinden sich aktuell freiwillig oder notwendigerweise in häuslicher Quarantäne. Wenn Sie diesen Menschen helfen wollen, können Sie auf [quarantaenehelden.org](#) sehen, wobei Sie ihre Mitmenschen in ihrer Nachbarschaft unterstützen können!

- Kunst gegen Corona  
Sie schreiben Gedichte, können singen oder ein Musikinstrument spielen? Nähe schaffen aus der Distanz - das ist das richtige Motto in den harten Corona-Zeiten. Menschen in Alters- und Pflegeheimen, aber auch das ältere Ehepaar von nebenan, sind in Corona-Zeiten besonders allein. Um den Ängsten und Sorgen die hiermit verbunden sind entgegenzuwirken, unterhalten immer mehr Künstler diese Menschen aus dem Fenster. So klingeln Sie an Haustüren, stellen sich vors Fenster und singen, lesen Geschichten vor oder spielen Gitarre und zaubern so den Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht. Versuchen Sie es doch auch mal, denn auch sie wird die Reaktion ihrer Zuhörer berühren.
  - Projekt UnVergessen - Briefe gegen die Einsamkeit (Initiative von RUB-Studierenden)  
Durch das Besuchsverbot sind ältere und pflegebedürftige Menschen von ihren normalen sozialen Kontakten abgeschnitten. Mit der Aktion „Briefe gegen die Einsamkeit“ soll diesen Menschen gezeigt werden, dass sie nicht vergessen sind und ihnen eine kleine Freude bereitet werden. Briefe, Postkarten oder Bildergrüße werden an Personen im Pflegeheim geschickt. Das Projekt ist offen für alle Studierenden. Das UnVergessen-Team wird Sie bei Ihrem Engagement unterstützen. Bei Interesse melden Sie sich per Mail unter [projekt-unvergessen@rub.de](mailto:projekt-unvergessen@rub.de).
  - Buy local  
Die Innenstadt ist in diesen Tagen wie leergefegt. Dennoch können Bochumer bei Bochumer Händler kaufen – über die Plattform „[Wir sind Bochumer](#)“.  
Die Einzelhändler in Bochum sagen dem Coronavirus den Kampf an. Sie bauen ihre digitale Plattform aus und bieten einen täglichen Lieferservice an. Die Bochumer Tourismuseite finden Sie hier: <https://www.bochum-tourismus.de/bochum-entdecken/einkaufen/coronavirus-lieferservice.html#c25281>
- Unterstützen auch Sie den lokalen Einzelhandel!
- bodo – Das Straßenmagazin per Post  
Mit bodo, dem Straßenmagazin, versuchen Menschen in prekären sozialen Verhältnissen sich ein paar Euros dazuzuverdienen. Doch durch die strengen Ausgangsbeschränkungen ist das Magazin nicht mehr auf der Straße zu bekommen.  
  
Um die Verkäufer weiterhin zu unterstützen, ist die Zeitung jetzt auch Online erhältlich und wird dir bis nach Hause geschickt. Wenn auch Sie mit einem Solidaritätspreis von 5,00€ dazu beitragen wollen, können Sie hier die [aktuelle Ausgabe bestellen](#).

- Sammlung für bedürftige Menschen im Fliednerhaus

Das Fliednerhaus (Am Stadion 7, 44791) ist eine Anlaufstelle für die Menschen mit dem Lebensmittelpunkt auf der Straße. Es ist zurzeit ganztägig (24/7) geöffnet und versorgt Bedürftige mit Essen, Trinken und Hygieneartikel und bietet Aufenthaltsmöglichkeiten. Für Menschen ohne eigenen Wohnraum gibt es außerdem Übernachtungs-möglichkeiten.

Allerdings fehlt es an den kleinen Dingen, die das Leben in dieser "Groß-WG" ein wenig leichter machen. Hierzu zählen besonders Tabak und Blättchen, aber auch Rätselhefte, Kugelschreiber, Blueray oder DVD Filme sowie Fußbälle.

Um eine Spendenübergabe kontaktlos zu gestalten, befindet sich vor dem Gebäude ein "Gabenschrank". Wenn Sie etwas mit Menschen teilen möchten, die häufig ohne jegliche Eigenmittel die kommenden Wochen in einer Gemeinschaftsunterkunft verbringen müssen, dürfen Sie gerne Spenden in den Schrank legen.